

Gleichbehandlungsbericht
der Stadtwerke Lübbecke GmbH
und
der Netzgesellschaft Lübbecke mbH
für das Jahr 2018

vorgelegt von der Gleichbehandlungsbeauftragten
Birgit McColl

Inhaltsverzeichnis

Präambel	3
1. Der Netzbetrieb	4
1.1. Aufbauorganisation des Netzbetriebs im Berichtszeitraum	4
1.2. Personelle Veränderungen	5
1.3. TSM-Zertifizierung	5
2. Maßnahmen zur Sicherstellung eines diskriminierungsfreien Netzbetriebes	6
2.1. Unbundling-Maßnahmen	6
2.1.1. Kommunikationsverhalten/Markenpolitik	6
2.1.2. Marktprozesse	7
2.1.3. Marktraumumstellung Gas	7
2.1.4. Marktstammdatenregister	8
2.1.5. IT-Berechtigungskonzept	8
2.1.6. Umsetzung IT-Sicherheitskatalog	8
2.1.7. Kalkulation Netzentgelte	9
2.1.8. Verpflichtung Dienstleister	9
2.1.9. Regelwerk	10
2.1.10. Datenschutz	10
2.1.11. Rentabilitätskontrolle	10
2.1.12. Gesellschafterversammlungen	11
2.1.13. Zählerablesekarten	11
2.1.14. Anschluss von Erzeugungsanlagen	11
2.1.15. Netzsicherheitsmanagement/Einspeisemanagement	12
2.1.16. Veröffentlichungspflichten der Netzgesellschaft	12
2.2. Begleitung von Projekten/Prozessprüfungen	13
2.2.1. Konzessionsübernahmen	13
2.2.2. Neue Netz-Betriebsstätte	13
2.2.3. Zähl- und Messwesen	14
3. Gleichbehandlungsmanagement	15
3.1. Gleichbehandlungsprogramm	15
3.2. Gleichbehandlungsbeauftragte	15
3.2.1. Schulung der Gleichbehandlungsbeauftragten	15
3.2.2. Beratung und Vortragsrecht	15
3.2.3. Ansprechbarkeit für Mitarbeiter	16
3.3. Schulungskonzept	17
3.3.1. Mitarbeiterschulung	17
3.4. Überwachungskonzept	17
4. Ausblick	18

Präambel

Bis zum 31.12.2014 unterlagen die Stadtwerke Lübbecke GmbH (nachfolgend „Stadtwerke Lübbecke“, „SWL“ oder „Muttersgesellschaft“ genannt) und ihre 100%ige Tochtergesellschaft, die Netzgesellschaft Lübbecke mbH (nachfolgend „Netzgesellschaft Lübbecke“ oder „NGL“ genannt), dem § 7a Abs. 5 Satz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG), wonach vertikal integrierte Energieversorgungsunternehmen, an deren Netz unmittelbar oder mittelbar mehr als 100.000 Kunden angeschlossen sind, verpflichtet sind, für die mit Tätigkeiten des Netzbetriebs befassten Mitarbeiter ein Programm mit verbindlichen Maßnahmen zur diskriminierungsfreien Ausübung des Netzgeschäfts (Gleichbehandlungsprogramm) festzulegen, den Mitarbeitern und der Regulierungsbehörde bekannt zu machen und dessen Einhaltung durch eine natürliche oder juristische Person zu überwachen.

Seit dem 01.01.2015 sind die Stadtwerke Lübbecke in rein kommunaler Trägerschaft, sodass die Konzernklausel nicht mehr greift und es sich um ein „De-minimis“-Unternehmen handelt. Da neben der informatorischen und buchhalterischen sowohl die organisatorische als auch die rechtliche Entflechtung bereits seit dem Jahr 2008 in den Unternehmen gelebt werden, wollen die Stadtwerke Lübbecke und die Netzgesellschaft Lübbecke daran festhalten und den eingeschlagenen Weg, insbesondere auch in der Außendarstellung gegenüber den Kunden, weiterverfolgen.

Der Gleichbehandlungsbericht für das Jahr 2018 wird – wie schon die Gleichbehandlungsberichte seit dem Jahr 2015 - auf freiwilliger Basis ohne gesetzliche Verpflichtung erstellt und an die Landesregulierungsbehörde übermittelt. Der Bericht umfasst den Zeitraum **01.01.2018 - 31.12.2018** und befasst sich mit den Maßnahmen des Gleichbehandlungsprogramms zur diskriminierungsfreien Ausübung des Netzgeschäfts in den Tätigkeitsbereichen Strom und Gas.

Der Bericht wird vorgelegt von Birgit McColl, der Gleichbehandlungsbeauftragten und Datenschutzkoordinatorin der SWL und der NGL, Gasstraße 1, 32312 Lübbecke, Tel.: 05741 3460-12, E-Mail: birgit.mccoll@stadtwerke-luebbecke.de und wird auf der Internetseite der Stadtwerke Lübbecke www.stadtwerke-luebbecke.de/de/Fussnavigation-Links/Downloadcenter sowie auf der Internetseite der Netzgesellschaft Lübbecke – www.netzgesellschaft-luebbecke.de/die-ngl/gleichbehandlung – veröffentlicht.

Wurde in diesem Bericht bei einzelnen Bezeichnungen von Personen die männliche Form benutzt (z. B. „Mitarbeiter“), so wird diese geschlechtsneutral verwendet und gilt ebenfalls für die weiblichen Angehörigen der vorgenannten Personengruppe.